

Wismar, im Juni 1925



Soeben erschienen:

Min lütt Heimatbau

Niederdeutsche Novellen u. a.

von

Ludwig Karnak

8°. 163 S. in Ganzleinen geb. 4.— RM.

In seinem Vorwort erklärt der Verfasser, weshalb er gerade plattdeutsch geschrieben hat. Er ist der festen Meinung, daß die plattdeutsche Sprache alles gerade so gut zu sagen weiß als ihre hochdeutsche Schwester, ja, bisweilen wohl noch besser. Auch das ganz Ernste. Dieser Meinung ist er im Gegensatz zu allen denen, die da glauben, „dat de plattdütsch Spraak tau nids wider dāgen bed, as Lüü' lachen tau laten“. Deshalb schrieb er ernste, teils tiefere plattdeutsche Geschichten. — Ob ihm seine Absicht gelungen ist? — Bitte, urteilen Sie selber! —

*

De Schimmelrieder

von

Ernst Boldt

8°. 108 S. in Ganzleinen 3.50 RM.

Der Verfasser stellt eine Reihe bekannter Sagen in guter Form dar. Er beweist durch die Behandlung des Stoffes nicht nur intime Kenntnis von seiner Heimat, sondern auch starke Liebe zu ihr. „De Schimmelrieder“ ist ein Heimatbuch im besten Sinne des Wortes und läßt bei jedem Niederdeutschen wertvolle Töne anklingen.

*

Voranzeige!

In ca. 6—8 Wochen erscheint:

Meister Krüchan un sin Hus

Plattdeutscher Roman

von

Hedwig Rodak-Maß

8°. ca. 300 S. in Ganzleinen ca. 5.— RM.

Bestellungen hierauf werden schon jetzt entgegengenommen!

Bitte beachten und benutzen Sie den beiliegenden Bestellzettel!

Ⓩ

Historische Verlagsbuchhandlung
Wismar i. M.

Die beliebte, illustr., monatl. erscheinende Zeitschrift des Erzgebirgsvereins

Glückauf!

45. Jahrgang, gr.-8°, mindestens 32 Seiten (32000 Auflage)

bisher nur für Mitglieder des Erzgebirgsvereins erschienen, ist jetzt auch durch den Buchhandel zu beziehen.

Preis des Heftes 40 Pfg., Rabatt 50%.

Ⓩ

Probehefte auf Verlangen.

Auslieferung in Leipzig:

Franz Wagner, Kommissionsgeschäft, G. m. b. H.

Glückauf! - Verlag

Henneberg & Hartmann

Schwarzenberg in Sachsen.

ZEITSCHRIFT FÜR VÖLKERPSYCHOLOGIE UND SOZIOLOGIE

herausgegeben von

Dr. Richard Thurnwald

Professor an der Universität Berlin

|| Jährlich erscheinen 4 Hefte zu je 6 Bogen Umfang ||
zum Gesamtpreise von M 15.— = 15 engl. sh =
4 amer. Dollar = 19 schweiz. Franken = 9 holl. Gulden ||

Die Zeitschrift will die seelischen und biologischen Grundlagen der Gesellung erfassen.

Sie will die Eigenart der Völker miteinander vergleichen und sie in ihrer gegenseitigen Wertung, eine Kultur im Spiegel der anderen zeigen.

In der soeben erschienenen 2. Nummer sind die psychologisch analysierenden Aufsätze von

Dr. Bolte, über die deutsche Unfallgesetzgebung und

Prof. Delbrück, über das Alkoholverbot in Amerika

von einschneidender praktischer Bedeutung.

Das Heft enthält ferner folgende Aufsätze:

J. B. Kantor, Die Sozialpsychologie als Naturwissenschaft.

K. Th. Preuss, Die Erd- und Mondgötter der alten Mexikaner im heutigen Mythos mexikanischer Indianer.

Für die nächsten Hefte liegen bereits folgende Aufsätze vor:

Reklamepsychologie — Zur Psychopathologie der Königsberger Mütter — Die biologische Bedeutung des Inzest — Begabung französischer Kinder — Die Veranlagung der malajischen Völker — Die Bedeutung der Instinkte für die soziale Psychologie — Psychopathologie in den Kulturerscheinungen — Irrwege sozialer Erkenntnis.

An Werbematerial stellen wir Ihnen zur Verfügung: Hefte zur Vorlage an Interessenten. Prospekte (unberechnet).

Interessenten sind: Psychologen, Soziologen, Philosophen, Pädagogen, Ethnologen, Neurologen, Mediziner, Bibliotheken und jeder Gebildete.

Ⓩ

Leipzig, im Juli 1925

C. L. Hirschfeld.